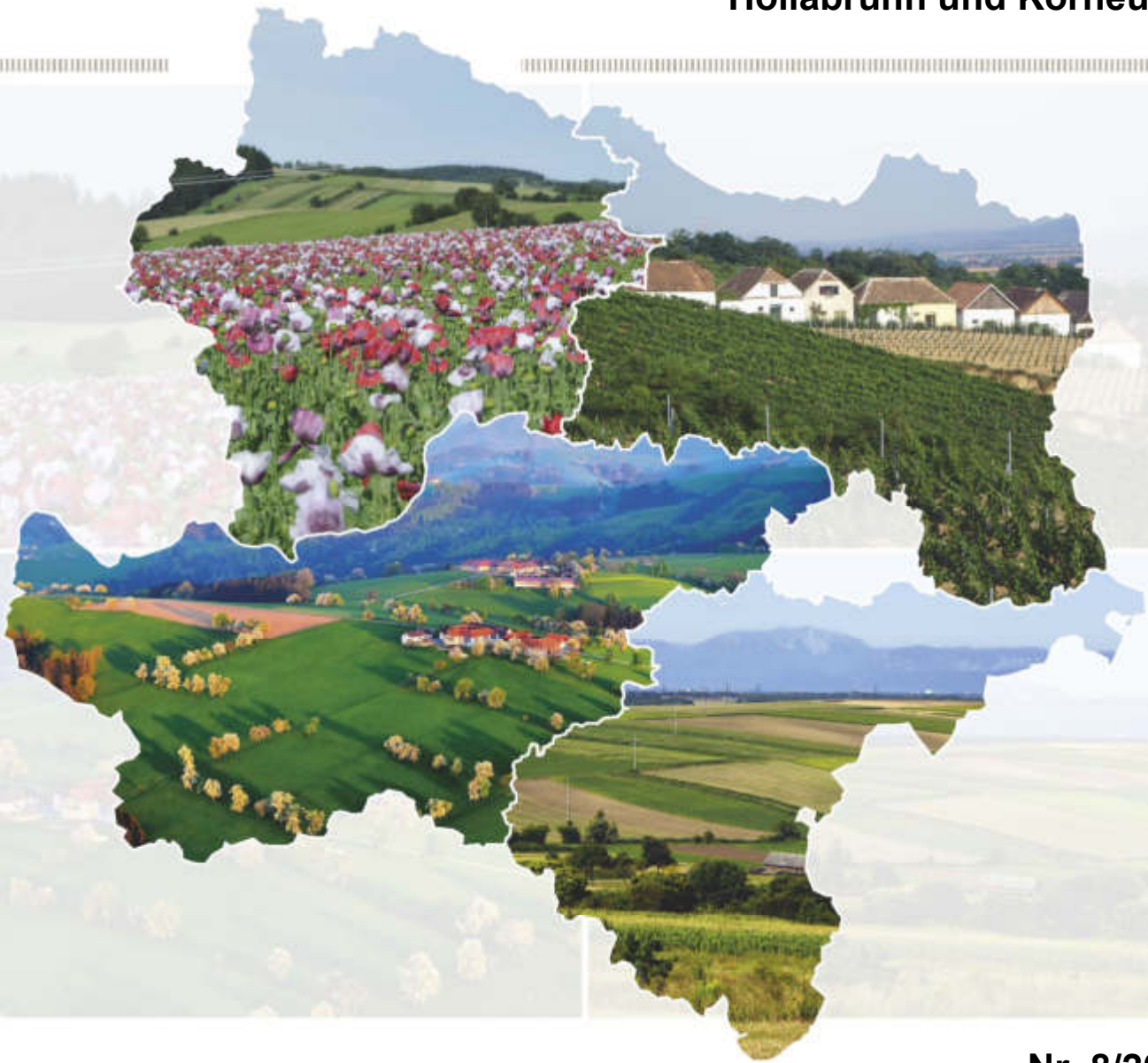


Hollabrunn und Korneuburg



Nr. 8/2023

7. Dezember 2023

- Vorwort
- Informationstage
- INVEKOS – Mehrfachantrag 2024
- Weiterbildung/Kurse/Seminare





NEUE VERANTWORTUNG

Nähe verbindet. Damals wie heute.
Unsere Niederösterreichische Versicherung.

100jahre.nv.at

Vorwort

Geschätzte Bäuerinnen und Bauern!

Die Landwirtschaftskammer ist als gesetzlich verankerte und demokratisch legitimierte Interessenvertretung ein beständiger und starker Partner der Bäuerinnen und Bauern. Die Kammer hat sich stets als stabile Säule erwiesen, die auch in politisch bewegten und unberechenbaren Zeiten standhaft bleibt und Sicherheit gibt.

Die stetig steigenden Kosten in allen Bereichen treffen allerdings auch uns als bäuerliche Interessenvertretung. Um das Leistungsspektrum der Kammer in vollem Umfang sicherstellen zu können, müssen wir – neben laufenden Kosteneinsparungsmaßnahmen – nun erstmals seit 35 Jahren die Kammerumlage mit 2024 anpassen.

Tatsache ist, die Zeiten werden härter und die politischen Auseinandersetzungen schärfer. Dann sind es in Österreich gerade die Kammern, die hier Orientierung und Sicherheit geben. Und Sie können sich darauf verlassen, dass wir weiter hart arbeiten und unser Bestes geben werden, um Sie als Bäuerinnen und Bauern zu unterstützen und den Weg in der Land- und Forstwirtschaft mitzugestalten.

Durch Ihren Kammerbeitrag unterstützen Sie eine schlagkräftige und unabhängige bäuerliche Interessenvertretung und die Sicherstellung unseres breiten Leistungsangebotes in Beratung, Förderabwicklung und Bildung. Setzen wir den Weg für eine gute bäuerliche Zukunft gemeinsam fort. Vielen Dank!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie gesegnete Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr!



Ihr

Johannes Schmuckenschlager
Präsident Landwirtschaftskammer NÖ



Ihr

Josef Hirsch
Obmann der BBK Korneuburg



Ihr

Friedrich Schechtner
Obmann der BBK Hollabrunn

Sicherstellung des Leistungsangebots erfordert Kammerumlagerhöhung

Als gesetzliche Interessenvertretung arbeitet die Landwirtschaftskammer NÖ mit ihren 21 Bezirksbauernkammern für eine nachhaltige Entwicklung von rund 37.400 land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, 150.000 Grundbesitzer:innen sowie von 60 Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften der bäuerlichen Land- und Forstwirtschaft in Niederösterreich.

Durch die allgemeinen Lohnsteigerungen im Jahr 2023 und für das Jahr 2024 erhöhen sich die Personalkosten. Aufgrund der gestiegenen Energiepreise, etc. sind auch die Sachkosten steigend.

Höhere Ausgaben und annähernd gleichbleibende Erträge führen zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen, die jetzt umgesetzt werden müssen, um die Landwirtschaftskammer NÖ und die Bezirksbauernkammern auch für die Zukunft als solide Interessenvertretungs-, Förderungsabwicklungs-, Beratungs- und Bildungseinrichtung der Bäuerinnen und Bauern abzusichern.

Erstmalig wird daher die seit 35 Jahren (1988) in unveränderter Höhe bestehende **Kammerumlage für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer angehoben und gleichzeitig bei den Personalkosten Einsparungen umgesetzt.**

- **Anhebung des Hebesatzes** um 33% (von 600 auf 800) - Basis für die Bemessungsgrundlage ist der Einheitswert der im Eigentum befindlichen Grundstücke (ohne Pacht)
- **Valorisierung des Grundbetrages** (gem. gesetzlicher Vorgabe) von 36,64 Euro auf **40,74 Euro je Betrieb und Jahr**

Die Auswirkungen der **Anhebung des Hebesatzes** für alle land- und forstwirtschaftlichen Grundeigentümer stellen sich beispielsweise wie folgt dar:

Einheitswert in Euro	Hebesatz 600 % - ALT	Hebesatz 800 % - NEU	Differenz jährlich	Differenz je Quartal
5.000	51,24	68,32	17,08	4,27
10.000	111,24	148,32	37,08	9,27
30.000	351,24	468,32	117,08	29,27
50.000	591,24	788,32	197,08	49,27
70.000	831,24	1.108,32	277,08	69,27

Als Faustformel kann man sich merken, dass die Kammerumlage derzeit jährlich (aufgerundet) ca. 1,2 % vom Einheitswert ausmacht und bei einem Hebesatz von 800 % auf ca. 1,6 % vom Einheitswert steigt.

Damit kann auch in Zukunft das klare Ziel der Landwirtschaftskammer NÖ und der 21 Bezirksbauernkammern sichergestellt werden – neben einer starken, unabhängigen Interessenvertretung das Leistungsangebot (Beratung, Förderabwicklung, Bildung, ...) für unsere Bäuerinnen und Bauern auch weiterhin zu gewährleisten.

Weitere Informationen dazu finden Sie in „Die Landwirtschaft“, Ausgabe Dezember 2023.

Herausgeber: Bezirksbauernkammer Hollabrunn, Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn, Tel.: 05 0259 40600, Fax: 05 0259 40699, e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at, Internet: <https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg>

Bezirksbauernkammer Korneuburg, Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg, Tel.: 05 0259 40800, Fax: 05 0259 40899, e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at, Internet: <https://noe.lko.at/hollabrunn-und-korneuburg>

Redaktion: Kammersekretär Dipl.-Ing. Gerald Patschka

Redaktionssekretariat: Maria Widl

Medieninhaber: NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 02742/259

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsort: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit geschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.

Agrarfachtag – BBK Hollabrunn – RLH Hollabrunn-Horn

Termin: Donnerstag 11. Jänner 2024, 9 Uhr

Ort: Stadtsaal Hollabrunn

9 Uhr: **Eröffnung und Begrüßung**

Obm. Ök.-Rat Ing. Johannes Rohringer,
Obm. Bgm. Friedrich Schechtnr

9.15 Uhr: **Ertragsstabile Sorten von „Die Saat“ für 2023** – Karl Nittmann, RWA

9.35 Uhr: **AMA Gütesiegel für Getreide** – Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel, LK NÖ

10 Uhr: **Valentia Maispack, Aniten Flüssig, Carnadine** – Ing. Franz Weidenauer, Fa. Nufarm

10.20 Uhr: **Klima im Wandel - Herausforderungen für die Landwirtschaft** – Dr. Klaus Haslinger,
GeoSphere Austria (vormals ZAMG)

11.20 Uhr: **Kali-Grunddüngung - Ertrag und Qualität im Trockengebiet absichern** – Ing. Martin
Schuh, Fa. K + S Minerals

11.40 Uhr: **Neues und Bewährtes für die Saison 2024** – Martin Wiesmeier, Fa. Adama

Mittagspause – Die teilnehmenden Firmen laden zum gemeinsamen Mittagessen.

13 Uhr: **Informationen aus dem Lagerhaus Hollabrunn-Horn**

13.30 Uhr: **BALAYA – Erholung für Ihr Getreide** – Ing. Matthias Schöfmann, Fa. BASF

13.50 Uhr: **Getreidequalitäten – Welchen Einfluss hat der Pflanzenschutz? *)** –
Gerrit Hogrefe MSc, N.U. Agrar

14.50 Uhr: **Saubere und gesunde Getreidebestände mit Broadway Plus, Verben und Univoq** –
Ing. Günther Fischelmaier, Fa. Kwizda

15.10 Uhr: **Die Ackerschlagkartei für den Profi** – GF Andreas Kraus, AgrarCommander

15.25 Uhr: **Aktuelles und Neuerungen für 2024** – Österr. Hagelversicherung

15.40 Uhr: **Verlosung von Wertgutscheinen an anwesende Teilnehmer**

***) Dieser Vortrag wird als Weiterbildung für den NÖ Pflanzenschutz-Sachkundeausweis im Ausmaß von 1 Stunde angerechnet! Bitte Sachkundeausweis zum Fachtag mitnehmen!**



Kammertag – BBK Korneuburg

Termin: Dienstag, 16. Jänner 2024, 9 bis 12 Uhr

Ort: Kaiserrast, Autobahn-Abfahrt Stockerau Ost

Themen:

▪ **AMA-Gütesiegel Ackerkulturen – Endlich auch für Getreide möglich**

Dir. Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Weinhappel, Landwirtschaftskammer NÖ

▪ **Ambrosia, Stechapfel und Co – was kommt auf uns zu?**

Dipl.-Ing. Christian Emsenhuber, Landwirtschaftskammer NÖ

▪ **„Der Betrieb liegt mit im Bett!“ – Wie gelingt ein gutes gemeinsames Arbeiten und Leben** –
Dipl.-Ing. Josef Stangl, Dipl.-Lebensberater, Mediator, Landwirtschaftskammer NÖ

▪ **Flächenmonitoring/AMA Foto-APP – gibt es Vorteile für Landwirte?** - Ing. Werner Keider, BBK
Korneuburg

Anmeldung: BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800 (vormittags) bis **Donnerstag, 11. Jänner 2024**,
oder per e-mail office@korneuburg.lk-noe.at

Anrechnung: Diese Veranstaltung wird als Weiterbildung im Sinne des NÖ Pflanzenschutzmittelgesetzes § 6 (2) im Ausmaß **von 1 Stunde** anerkannt, sowie als Weiterbildung für AMA-Gütesiegel bzw. GLOBAL-GAP im Ausmaß von 2 Stunden. **Daher unbedingt PSA-Ausweis mitnehmen!**



Weinbautage – Bezirk Hollabrunn



Themen:

Rebschutz–Warndienst: aktuelle Herausforderungen und Zukunftsperspektiven

Dipl.-Ing. Florian Hanousek, LFS Hollabrunn, und Franz-Joseph Stift, LK NÖ

Wie nachhaltig ist Wein? – Dipl.-Ing. Werner Pölz (Umweltbundesamt) nur in Hollabrunn

Aktuelles aus der Weinbaupolitik – Ing. Reinhard Zöchmann, Präsident des NÖ Weinbauverbandes

Zutatenverzeichnis und Nährwertdeklaration auf dem Etikett – Franz-Joseph Stift, LK NÖ

Rückblick 2023, Ausblick 2024, Ortsweindeinition & Lagenklassifizierung im Weinviertel –

Regionales Weinkomitee

Termine Weinbautage

Hollabrunn: Dienstag, 9. Jänner 2024, 16 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn

Retz: Mittwoch, 17. Jänner 2024, 16 Uhr, Retzerlandhof Familie Graf Zellerndorf

Die Veranstaltungen werden als Weiterbildung wird für den NÖ Pflanzenschutz-Sachkundeausweis angerechnet.

Erinnerung: Mehrfachantrag 2024 – neue ÖPUL-Maßnahmen bis 31.12.2023 beantragen!

Für die Beantragung einer neuen ÖPUL-Maßnahme ist der Mehrfachantrag 2024 zwingend bis 31. Dezember 2023 zu stellen. Dabei müssen bereits auch sämtliche Nutzungsarten und Kulturen angegeben werden. Korrekturen sind selbstverständlich weiterhin im Nachhinein möglich (ohne Einschränkungen jedenfalls bis 15. April 2024).

Für eine Terminvereinbarung ersuchen wir Sie um umgehende Kontaktaufnahme mit dem Sekretariat Ihrer Bezirksbauernkammer.

Auszahlungstermine für das Antragsjahr 2023, Bescheide und Mitteilungen

Auch in der neuen GAP-Periode konnte sichergestellt werden, dass ein Großteil der Direktzahlungen und Leistungsabgeltungen noch im Antragsjahr ausbezahlt wird.

Die Auszahlungstermine für das Antragsjahr 2023 wurden wie folgt festgelegt:

- **Direktzahlungen:** 21. Dezember 2023 → 100 %
ausgenommen sind (einzelne) Betriebe mit noch nicht abgeschlossener Vor-Ort-Kontrolle
- **ÖPUL und AZ:** 21. Dezember 2023 → 75 %, ausgenommen die Maßnahme „Begrünung von Ackerflächen – Zwischenfruchtanbau“ (Anlage Sommer/Herbst 2023)
Restzahlung (= 25 %) und Maßnahme „Begrünung Zwischenfrucht“ voraussichtlich Ende Juni 2024

Der Versand der Direktzahlungsbescheide bzw. der ÖPUL- und AZ-Mitteilungen erfolgt im Jänner 2024.

Prüfen Sie die Auszahlungen auf Richtigkeit.

Die Rechtsmittelfrist gegen den Direktzahlungsbescheid bzw. die ÖPUL- und AZ-Mitteilungen beträgt vier Wochen ab der Zustellung. Die Einbringung von Rechtsmitteln ist online über eAMA möglich und kann entweder selbsttätig oder im Wege der Bezirksbauernkammer erfolgen.

Sollten Sie die Hilfestellung der Bezirksbauernkammer für Beschwerden/Einsprüche in Anspruch nehmen wollen oder Beratungsbedarf hinsichtlich korrekter Auszahlung haben, ist eine Terminvereinbarung unbedingt erforderlich.

BBK Hollabrunn: Ing. Hermann Dommaier-Bachl, Tel. 05 0259 40621

BBK Korneuburg: Ing. Werner Keider, Tel. 05 0259 40801

Hinweis: In Ihrer ÖPUL-Mitteilung finden Sie auch Informationen, wenn eine (im Herbst 2022) beantragte Maßnahme nicht zustande gekommen ist. Gegebenenfalls kann die betroffene Maßnahme bei Teilnahmewunsch im Jahr 2024 auch noch nachträglich (innerhalb einer zweiwöchigen Frist ab Mitteilungs-Zustellung) beantragt werden.

Agrarmarketingbeitrag neu

Mit dem Jahr 2023 wird das Agrarmarketingbeitrags-System auf neue Beine gestellt und besteht nun aus einem allgemeinen Flächenbeitrag (5 €/ha landwirtschaftlicher Nutzfläche bzw. 1 €/ha für Biodiversitätsflächen und flächigen Landschaftselementen) und den (bisherigen) produktbezogenen Beiträgen (zB 30 €/ha Speisekartoffel, 75 €/ha Obst im Freiland).

Damit wird die Basis für zusätzliche Marketingmaßnahmen seitens der AMA-Marketing GmbH (zB AMA-Gütesiegel für Getreide) und zur Förderung bzw. Absicherung der heimischen Qualitätsproduktion geschaffen. Bisher durften ja ausschließlich landwirtschaftliche Produkte mit Beitragspflicht beworben werden (zB Kartoffel, Gemüse, Obst, Fleisch und Milch).

Die Flächendaten werden aus dem Mehrfachantrag 2023 übernommen und die bisher notwendige Beitragserklärung entfällt. Die Einhebung des Agrarmarketingbeitrages erfolgt gleichzeitig mit der GAP-Hauptauszahlung (Direktzahlung, ÖPUL, AZ) im Dezember, dh der Agrarmarketingbeitrag wird gegenverrechnet und muss nicht gesondert einbezahlt werden. Im Jänner bekommt jeder Betrieb von der AMA-Marketing GmbH eine gesonderte Information über das neue Beitragssystem und den berechneten Beitrag.

Stickstoff- / Nährstoffberechnung (betriebsbezogene N-Bilanz)

Die N-Bilanz ist bis 31. Jänner für das abgelaufene Wirtschaftsjahr zu erstellen und sieben Jahre aufzubewahren. Betroffen sind Betriebe

- wenn mehr als 15 ha landwirtschaftliche Nutzfläche und weniger als 90 % der landwirtschaftlichen Nutzfläche als Dauergrünland oder Ackerfutterfläche genutzt werden
- wenn mehr als 2 ha Gemüse angebaut wird

Wir erstellen nach Ihren Angaben eine betriebsbezogene N-Bilanz für Ihren Betrieb, errechnen den Bedarf an den Grundnährstoffen Stickstoff, Phosphor und Kali und stellen diesen Bedarf gegebenenfalls dem NPK-Anfall aus der Tierhaltung gegenüber. Allfällige Überhänge oder Unterversorgungen werden aufgezeigt.

Kosten: 30 €

Anmeldung: BBK Hollabrunn, Tel. 05 0259 40621; BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40801

Verein „Boden.Leben“ - Webinare

In den kommenden Wochen wird seitens des Vereins „Boden.Leben“ eine neue Webinar-Staffel (insgesamt 11 Veranstaltungen) zu folgenden Themen angeboten: Klimabilanz; Direktsaat; Regenerative Landwirtschaft; Sojaanbau in Mulch- und Direktsaat; langjährige Forschung am Oberacker in der Schweiz; Nützlingsförderung; Kalkung; potentielle Säure und Bodenproben interpretieren; Erosionsschutz beim Ölkürbis; Glyphosatalternativen; Catchy Projekt und konservierende Landwirtschaft.

Die Teilnahme ist für Mitglieder des Vereins und alle, die es noch werden wollen, kostenlos. Details finden Sie unter www.boden-leben.at.

Aktionsplan Schwanzkupieren – Dokumentationsverpflichtung für alle Schweinehalter:innen

Mit dem Jahr 2023 sind neue Aufzeichnungsverpflichtungen bei der Haltung von Schweinen in Kraft getreten. Bis 31. März 2024 muss jeder Schweinehalter erstmals eine **"Tierhaltererklärung" im Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS) abgeben**. Betriebe, die kupierte Schweine halten, haben in diesem Dokument die Unerlässlichkeit des Kupierens zu begründen bzw. zu erklären, dass sie mit einer Gruppe in den Kupierverzicht einsteigen werden. Außerdem muss bei der Haltung von kupierten Schweinen eine jährliche "Risikoanalyse" durchgeführt werden.

Was muss ich bei der Haltung von kupierten Schweinen am Betrieb bis wann aufzeichnen?

- Jährlich: Erhebung der Häufigkeit von Schwanz- und Ohrverletzungen (erstmalig für das Jahr 2023) nach den Tierkategorien Saugferkel, Absetzferkel, Mastschweine, Jungsauen/Jungeber
- Jährlich: Risikoanalyse für jede der genannten Tierkategorien am Betrieb - im Laufe des Jahres 2023 erstmalig durchzuführen
- Jährlich: Tierhaltererklärung A - Diese muss erstmalig am 31. März 2024 vorliegen und im VIS eingegeben werden.
- Die Optimierungsmaßnahmen aufgrund der Risikoanalyse und die Verletzungshäufigkeit sind in die Tierhaltererklärung einzutragen.
- Nachweis der Unerlässlichkeit bei der Haltung kupierter Tiere am Betrieb

Was muss ich bei der Haltung von ausschließlich unkupierten Schweinen am Betrieb bis wann aufzeichnen?

- Beschäftigungsmaterial - seit 1. Jänner 2023
- Platzangebot - seit 1. Jänner 2023
- Auftreten für das Tierwohl relevante Ereignisse (z.B. Kämpfe) - seit 1. Jänner 2023
- Auftreten von Schwanz- und Ohrverletzungen, jährliche Erhebung der Häufigkeit dieser Verletzungen (erstmalig für das Jahr 2023) nach den Tierkategorien Saugferkel, Absetzferkel, Mastschweine, Jungsauen/Jungeber
- Jährlich: Tierhaltererklärung B - Verletzungshäufigkeit ist Grundlage der Tierhaltererklärung B, muss erstmalig am 31. März 2024 vorliegen und im VIS eingegeben werden.

Tierhaltung – Weiterbildungen, Informationsveranstaltungen

Webinar „Aktionsplan Kupieren – Was müssen Schweinehalter jetzt beachten?“

Termin: Dienstag, 19. Dezember 2023, 9.30 bis 12 Uhr, zu Hause am PC

Anrechnung: 1 Std. TGD - kostenlos

Anmeldung: LK NÖ, Tel. 05 0259 23211, www.noefi.at
(Kurs-Nr. 3-0082798) oder mit QR-Code



Webinar „Tierschutz für Schweinehalter“

Das Webinar verschafft Ihnen einen Überblick über die aktuellen Tierschutzregelungen in der Schweinehaltung

Termin: Freitag, 12. Jänner 2024, 9 bis 13 Uhr, zu Hause am PC

Anrechnung: 1 Std. TGD

Kosten: 20 € gefördert; 100 € ungefördert

Anmeldung: LK NÖ, Tel. 05 0259 23211, www.noefi.at (Kurs-Nr. 3-0082762) oder mit QR-Code



EZG Schweinefachtag

Die Tagung ermöglicht Ihnen einen Überblick zu aktuellen Themen in der Ferkelproduktion und bietet Informationen zu Tiergesundheit, Fütterung und Management.

Termin, Ort: Montag, 8. Jänner 2024, 10 bis 14 Uhr, Stadtsaal Hollabrunn

Anrechnung: 1 Std. TGD

Anmeldung: LK NÖ, Tel. 05 0259 23100, www.noeflfi.at (Kurs-Nr. 3-0082750) oder mit QR-Code



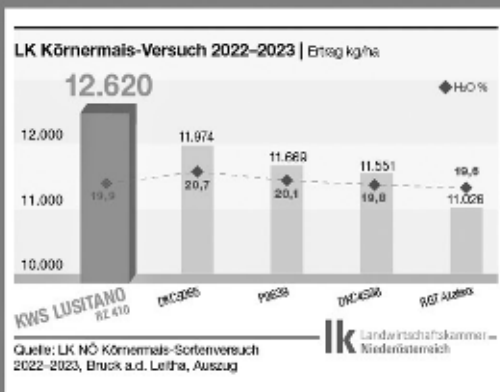
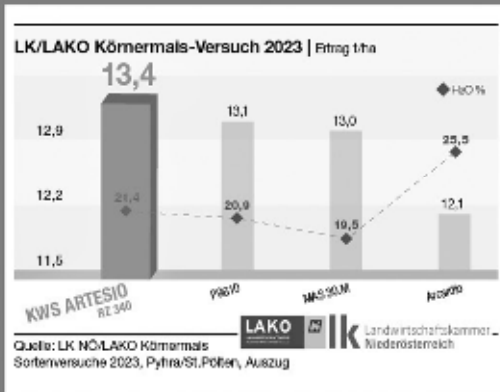
Direktvermarktung - Erhebung digitaler Tools und digitaler Vermarktungsplattformen



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Eine online-Umfrage soll Antworten auf die Fragen geben, welche digitalen Tools und Vermarktungsplattformen in der Direktvermarktung österreichweit genutzt werden und welche Informationen Direktvermarkter:innen benötigen, um sich für die Nutzung von digitalen Vermarktungsplattformen und digitalen Tools zu entscheiden. Die Ergebnisse dienen der Erstellung eines Überblicks zu nutzbaren Tools und Vermarktungsplattformen für unsere Direktvermarkter:innen, um diese zukünftig einsetzen und dadurch Betriebsabläufe effizienter gestalten und neue Vertriebswege erschließen zu können.

Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie die Weiterentwicklung der Direktvermarktung in Österreich. An der Umfrage teilnehmen durch scannen des QR Codes:



BESTELLAKTION: 15 €*
*pro Einheit, für alle Sorten, bis 26.01.2024!

RZ 310
KXC2334 (AMARONE)

RZ 340
KWS ARTESIO

RZ 360
KWS WOLFERELLO

RZ 390
KWS KASHMIR

RZ 410
KWS LUSITANO



Ihr Gebietsberater
Anton Spacek
0664/280 50 15
www.kwsaustria.at



Wohnkostenzuschuss bis 31. Dezember 2023 beantragen

Das Land Niederösterreich unterstützt Personen mit niedrigem Einkommen mit einem Wohnkostenzuschuss (Heizkostenzuschuss), um zur Entlastung der finanziellen Situation beizutragen.

Wer kann den NÖ Wohnkostenzuschuss bekommen?

Den NÖ Wohnkostenzuschuss können jene Haushalte beantragen, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- a) € 20.000, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- b) € 50.000, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Bei Land- und Forstwirten ist das Einkommen gemäß Steuerbescheid (Veranlagungsjahr 2021 oder 2022) maßgeblich, wobei die (bei der steuerlichen Einkommensermittlung abgezogenen) Sozialversicherungsbeiträge hinzuzurechnen sind.

Höhe der Förderung: Die Höhe ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig, die zum Zeitpunkt der Antragstellung die Voraussetzungen erfüllen. Der Zuschuss beträgt für die erste Person im Haushalt 150 € und für jede weitere Person 50 €.

Unter www.noel.gv.at/noe/Wohn-_und_Heizkostenzuschuss/Wohnkostenzuschuss.html bzw. unter der Servicenummer 02742/9005-15970 erhalten Sie genauere Informationen zu den Antragsvoraussetzungen und zur Online-Beantragung.

Windkraft und Photovoltaikanlagen auf Freiflächen



Windkraft- und PV-Anlagen aus dem Blickwinkel verschiedener Rechtsbereiche (Raum- und Bauordnung, NÖ Elektrizitätsgesetz, Naturschutz, ...), wichtige Punkte bei der Vertragsgestaltung mit Betreiberfirmen, steuerliche Behandlung, sozialversicherungsrechtliche Auswirkungen, PV-Förderungen (Erneuerbaren Ausbau Gesetz)

Termin, Ort: Donnerstag, 11. Jänner 2024, 9 bis 13 Uhr, BBK Hollabrunn

Kosten: 30 € gefördert; 60 € ungefördert

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600, bzw. unter www.noel.fki.at (Kurs-Nr. 3-0082206) oder mit QR-Code



Einnahmen-Ausgaben-Rechnung / Aufzeichnungsbonus

In diesem Seminar werden die wesentlichen Inhalte einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung erläutert. Besonderes Augenmerk wird auf die Vorgaben für den Erhalt des Aufzeichnungsbonus im Rahmen der Erstniederlassung/Existenzgründung gelegt.

Inhalt: Grundlagen einer Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, was fällt unter betriebliche Einnahmen bzw. Ausgaben (Abgrenzung zu Privat), Erstellung eines Anlageverzeichnisses, sowie die Ermittlung der erforderlichen Kennzahlen inkl. Kennzahlenblatt.

Termin, Ort: Donnerstag, 11. Jänner 2024, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Kursbeitrag: 25 € gefördert, 50 € ungefördert

Anmeldung: LK NÖ, Tel. 05 0259 25120, bzw. unter aufzeichnungsbonus@lk-noe.at

LQB-Seminar: Gut übergeben – Gut zusammenleben

Zielgruppe: Hofübergeber:innen und Hofübernehmer:innen, Landwirt:innen und deren erwachsene Kinder und Schwiegerkinder, Menschen, die in bäuerlichen Familienbetrieben leben und gemeinsam arbeiten.

Das eintägige Seminar bietet wertvolle Inputs für viele persönliche und zwischenmenschliche Aspekte der Hofübergabe.

Termin, Ort: Donnerstag, 11. Jänner 2024, 9 bis 17 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Kosten: 55 € gefördert, 265 € ungefördert

Anmeldung: BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, bzw. LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100

Die Bäuerinnen.

... im Bezirk Korneuburg

Wie werde ich zum Geldmagneten? –

Wie das Bewusstsein nach Reichtum wirklich entsteht

„Ein mental armer Mensch wird nie reich werden können und ein mental reicher nie arm“ – egal, wie viel wir auf unseren Höfen arbeiten. Dh wenn die Glaubenssätze dahinter nicht stimmen, dann kann der Mensch auch betrieblich und persönlich nicht „reich“ werden und sich weiterentwickeln, was zur Folge hat, dass die Lebensqualität leidet. In diesem Vortrag beleuchten wir alles hinter und über das Thema Geld, damit gute betriebliche und persönliche Dinge optimal verwirklicht werden können.

Termin, Ort: Mittwoch, 24. Jänner 2024, 19 bis 21 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Kosten: 15 € gefördert, 30 € ungefördert

Anmeldung: Bezirksbauernkammer Korneuburg, Tel. 05 0259 40800, office@korneuburg.lk-noe.at

Vifzack 2024 gesucht

Die Landwirtschaftskammer Niederösterreich vergibt 2024 zum zweiten Mal den Innovationspreis „Vifzack“. Projekte können ab sofort auf www.landwirtschaft-verstehen.at/vifzack eingereicht werden. Schon beim ersten Vifzack 2019 wurden über 60 Projekte eingereicht. Innovative Betriebe nehmen eine Vorreiterrolle ein und sind für andere wichtige Motivations- und Inspirationsquelle. Sie zeigen die vielfältigen Möglichkeiten auf und beweisen, dass man mit innovativen Ideen in der Land- und Forstwirtschaft erfolgreich sein kann. **Sie haben ein innovatives und zukunftsweisendes Projekt umgesetzt? Dann bewerben Sie sich bis 30. Jänner 2024 für den Vifzack.**

Sie haben ein innovatives und zukunftsweisendes Projekt umgesetzt? Dann bewerben Sie sich bis 30. Jänner 2024 für den Vifzack.

In folgenden Kategorien können Projekte für den Vifzack 2024 eingereicht werden:

- Biodiversität und Klimaanpassung
- Pflanzenschutz
- Tierwohl
- Digitalisierung
- Regionale Vermarktung
- Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Wald der Zukunft
- Jungunternehmer

Hier geht es zur Onlineanmeldung:



Die Verleihung des Innovationspreises findet im Herbst 2024 statt. Für die Preisträger je Kategorie gibt es eine Trophäe mit dem Titel „Vifzack 2024“ sowie ein Preisgeld. Jedes eingereichte Projekt nimmt auch an einem Online-Publikumsvoting teil und hat die Chance auf den Publikumssieger.

Arbeitskreis Unternehmensführung - Termine

Der Arbeitskreis Unternehmensführung bietet nachstehend verschiedene Seminare und Veranstaltungen an, wozu auch alle Interessierten eingeladen sind:

- **Lebensqualität Bauernhof (LQB)** – Susanne Fischer, Erhart Reichsthaler
Ziel ist es, gemeinsam den Blick zu schärfen, Zusammenhänge zu erkennen und durch partnerschaftliche Führung der Betriebe besser mit herausfordernden Situationen umzugehen
Termin, Ort: Montag, 22. Jänner 2024, 18.30 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn
- **Vom Landwirt zum Unternehmer** – Stefan Rottensteiner, AGRI Academy
Stefan Rottensteiner ist Gründer der "AGRI Academy", die Landwirte helfen soll, Ihren Betrieb florierender und profitabler zu gestalten. Im Vortrag wird über die innere Haltung, über Schlüssel-Funktionen und Fähigkeiten gesprochen, die man seiner Meinung nach dafür braucht.
Termin, Ort: Dienstag, 30. Jänner 2024, 9 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn
- **Einfluss von Wasser auf die Wirkung von Pflanzenschutzmitteln** – Ing. Hans Gnauer, LK NÖ
Der Einfluss des Spritzwassers auf den Anwendungserfolg von Pflanzenschutzmitteln wird vielfach unterschätzt. Hans Gnauer hat sich, vor allem aufgrund praktischer Erfahrungen, umfangreiches Wissen dazu angeeignet. Er informiert über den Einfluss von Wasserhärte und pH-Wert auf den Abbau, die Wirkung bzw. Wirkungsdauer von Pflanzenschutzmitteln.
Termin, Ort: Montag, 26. Februar 2024, 19 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg

Anmeldung und nähere Informationen zu den Arbeitskreis-Veranstaltungen:

Landwirtschaftskammer NÖ, Tel. 05 0259 25120 bzw. per e-mail: ak.unternehmensfuehrung@lk-noe.at

Überregionale Termine, Weiterbildungen

Wir haben einen Pflegefall in der Familie

Termin, Ort: Donnerstag, 11. Jänner 2024, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Tullnerfeld

Kosten: 25 € gefördert; 50 € ungefördert

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100, www.noe.lfi.at (Kurs-Nr. 3-0083593)

Landwirte als Arbeitgeber – Arbeitsverträge klug gestalten

Termin, Ort: Donnerstag, 25. Jänner 2024, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach

Kosten: 25 € gefördert; 50 € ungefördert

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100, www.noe.lfi.at (Kurs-Nr. 3-0082216)

b|u|s – bäuerliches Unternehmer:innenseminar

b|u|s ist eine systematisch aufgebaute und nach neuesten Erkenntnissen entwickelte Trainingsreihe für Landwirtinnen und Landwirte, die sich und ihren Betrieb weiterentwickeln wollen. In einer kompakten (9 x 2 Trainingstage), modernen und effizienten Trainingsreihe werden die zentralen unternehmerischen Kompetenzen modular aufeinander aufbauend vermittelt. Schritt für Schritt und sehr praxisnah erarbeiten die Teilnehmer:innen ihre unternehmerischen Kompetenzen, wenden diese direkt an und arbeiten an ihrem individuellen Betriebs- wie auch persönlichen Erfolgskonzept. Der Schwerpunkt wird auf Kompetenzentwicklung in wichtigen unternehmerischen Bereichen wie zB Persönlichkeitsstruktur, Kommunikation, Marketing, Projektmanagement und Betriebswirtschaft gelegt. Dabei liegt b|u|s ein ganzheitlicher Ansatz zugrunde: Betrieb, Betriebsleiter:in und Umfeld werden nicht losgelöst voneinander, sondern als System betrachtet und entwickelt. Lehrgangstart: Jänner 2024

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100

Veranstaltungsreihe „Kontrollen am Tierhaltungsbetrieb“

Bei diesen Veranstaltungen erhalten Tierhaltungsbetriebe einen aktuellen Überblick über die Art und Abläufe der wichtigsten Kontrollen im Bereich Tierhaltung und eine bestmögliche Vorbereitung auf solche.

Die Veranstaltungsreihe beginnt am 10. Jänner 2024 in Zwettl und endet mit der Abschlussveranstaltung am 17. Jänner in St. Pölten.

Die genauen Termine, das Gesamtprogramm bzw. Anmeldung unter: <https://noe.lfi.at/kontrollen-am-tierhaltungsbetrieb+2500+2705463+++2705464> oder mit QR-Code



Webinar: Neue und invasive Unkräuter



Inhalt: Biologie und Maßnahmen zur Eindämmung von neuen Unkräutern, die zu Problemen im Ackerbau und Grünland führen, werden vorgestellt. Dabei werden Ambrosia und Stechapfel, welche vor allem im Ackerbau problematisch sind, besprochen. Behandelt werden auch Seidenpflanze, Goldrute, Staudenknöterich und Kreuzkraut, welche vermehrt rund um das Grünland bzw. im Grünland auftreten.

Termin, Ort: Dienstag, 16. Jänner 2024, 17 bis 20 Uhr, von zu Hause aus

Referentin: Dr. Rea Maria Hall

Kosten: 20 € gefördert; 40 € ungefordert

Anrechnung: 3 Stunden PSA-Anerkennung

Anmeldung: www.noe.lfi.at (Kurs-Nr. 3-0083272)

Tel. 05 0259 26100, oder mit QR-Code bis spätestens 9. Jänner

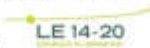
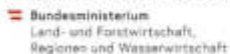
ACHTUNG: Pro Teilnehmer/in ist ein eigenes Gerät mit Internetzugang notwendig!



Jetzt zum Webinar anmelden



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Bildungsprogramm 2023/24



Das Bildungsprogramm 2023/24 des LFI Niederösterreich ist erschienen! **Blättern Sie online im Katalog** oder nutzen Sie die Möglichkeit zum **Download des Bildungsprogrammes 2023/24 unter www.lfi.at**.

Neu im heurigen Blätterkatalog ist die **interaktive Verlinkung der Kurse** - Klicken Sie auf Ihren Wunschkurs und sie gelangen direkt zur Online-Anmeldemöglichkeit! Alle aktuellen Bildungsangebote finden Sie wie gewohnt auch in der Kurssuche. Sie können dort mittels erweiterter Suchfunktionen ihre Suche nach verschiedenen Kriterien wie Region, Thema oder Anrechenbarkeit für verpflichtende Weiterbildungen einschränken. Anmeldungen sind ab sofort im LFI oder in den jeweils dafür angegebenen Stellen möglich.

Für alle, die unser gedrucktes Bildungsprogramm vermissen: unser Bildungsangebot steht Ihnen jederzeit digital zum Durchblättern, Suchen & Finden sowie zur Anmeldung zur Verfügung! Aktuelle Kurse im Bezirk finden Sie auch im BBK-Rundschreiben.

Entdeckungsreise in die Welt der Landwirtschaft – mit Newsletter so einfach wie noch nie



Neue Vorlagen für Online-Postings, spannende Fakten zu meiner Branche oder doch lieber saisonale Tipps für meine Kunden? Jetzt Newsletter "Landwirtschaft verstehen" abonnieren und mit brandaktuellen Fakten Bewusstsein dafür schaffen, was es heißt Bäuerin oder Bauer zu sein.

Mit dem Newsletter immer auf dem neuesten Stand! Einen guten Überblick über aktuelle Themen und saisonale Schwerpunkte liefert ab jetzt ein neuer Newsletter. Verpassen Sie keine spannenden Informationen und abonnieren Sie den Newsletter unter <https://www.landwirtschaft-verstehen.at/newsletter>.

Verleihung Ehrenzeichen

Am 21. November 2023 wurde dem Obmann der Interessengemeinschaft Erdäpfel, Herrn Ing. Franz Wanzenböck aus Zissersdorf, das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Die Bezirksbauernkammern gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung!



© NLK Pfeiffer

Tag der Bäuerinnen

Gebiet Hollabrunn: Freitag, 12. Jänner 2024, ab 16 Uhr,
Bezirksbauernkammer Hollabrunn

Gebiet Ravelbach: Dienstag, 30. Jänner 2024, ab 15.30 Uhr,
Gemeinde-/Kulturzentrum Hohenwarth

Bezirk Korneuburg: Donnerstag, 22. Februar 2024, 8.45 Uhr,
Kaiserrast Stockerau



Sozialversicherung der Selbständigen – Sprechstage

- **Online-Anmeldung über die Homepage der SVS (www.svs.at),** mit dem Button „SVS-Beratungstage“. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie eine Terminbestätigung, die zum Beratungstag mitzunehmen ist. Weiters ist die Mitnahme Ihrer e-Card sowie eines Lichtbildausweises erforderlich.
- Anmeldung über das „**SVS-Servicetelefon**“ (Tel. 050 808 808)



	BBK Hollabrunn: Montag, 8. Jän., 15. Jän., 22. Jän., 5. Feb., 12. Feb., 19. Feb.	BBK Korneuburg: Mittwoch, 20. Dez., 10. Jän., 24. Jän., 7. Feb., 21. Feb.
--	--	---

Rechts- und Steuersprechstage der Landwirtschaftskammer NÖ

Beratungen durch die Fachreferenten der Landwirtschaftskammer NÖ finden zu folgenden Terminen in den Bezirksbauernkammern statt – vorherige **Anmeldung unbedingt erforderlich**:

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Tel. 05 0259 40600	Bezirksbauernkammer Korneuburg Tel. 05 0259 40800
Steuersprechstage	Donnerstag, 11. Jän., Freitag, 2. Feb.	Montag, 15. Jän., 19. Feb.
Rechtssprechstage	Freitag, 15. Dez., 19. Jän., 16. Feb.	Montag, 8. Jän., 12. Feb.

Dienstbetrieb in den Bezirksbauernkammern

Wir wollen weiterhin am bewährten Anmeldesystem festhalten. Für Beratungen ersuchen wir Sie deshalb Terminvereinbarungen vorzunehmen.



Bürobetrieb zwischen den Feiertagen:

Bezirksbauernkammern Hollabrunn: Vom 27. bis 29. Dezember 2023, vormittags - Journdienst
Ab 2. Jänner 2024 steht die BBK Hollabrunn wieder in gewohnter Weise zur Verfügung.

Bezirksbauernkammer Korneuburg: Vom 27. Dezember bis 5. Jänner, vormittags - Journdienst
Die BBK Korneuburg ist ab 8. Jänner wieder zu den gewohnten Bürozeiten erreichbar.

Wir ersuchen um Beachtung und Verständnis!

Kontakte

	Bezirksbauernkammer Hollabrunn Sonnleitenweg 2a, 2020 Hollabrunn Tel. 05 0259 40600 e-mail: office@hollabrunn.lk-noe.at	Bezirksbauernkammer Korneuburg Leobendorfer Str. 74, 2100 Korneuburg Tel. 05 0259 40800 e-mail: office@korneuburg.lk-noe.at
Kammerobmann:	Bgm. Friedrich Schechtner Tel. 05 0259 40600	Josef Hirsch Tel. 05 0259 40800
Kammersekretär:	Dipl.-Ing. Gerald Patschka Tel. 05 0259 40601 e-mail: gerald.patschka@lk-noe.at	Ing. Werner Keider Tel. 05 0259 40801 e-mail: werner.keider@lk-noe.at
Berater:	Ing. Hermann Dommaier-Bachl Tel. 05 0259 40621 e-mail: hermann.dommaier-bachl@lk-noe.at Ing. Harald Naderer Tel. 05 0259 40651 e-mail: harald.naderer@lk-noe.at	Dipl.-Ing. Siegfried Jäger Tel. 05 0259 40851 e-mail: siegfried.jaeger@lk-noe.at
Weinbauberater:	Franz-Joseph Stift Tel. 0664/60259 22207 e-mail: franz-joseph.stift@lk-noe.at	Dipl.-Ing. (FH) Daniel Hugl Tel. 0664/60259 22210 e-mail: daniel.hugl@lk-noe.at
	Ing. Erich FRANZ Tel. 0664/60259 22204, e-mail: erich.franz@lk-noe.at	
Forstsekretär:	Dipl.-Ing. Gerhard Mader Tel. 0664/60259 24307 e-mail: gerhard.mader@lk-noe.at	Dipl.-Ing. Ulrich Schwaiger Tel. 0664/60259 24314 e-mail: ulrich.schwaiger@lk-noe.at
Obstbauberater:	Ing. Josef Rögner Tel. 0664/60259 22304, e-mail: josef.roegner@lk-noe.at	

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann:
Bgm. Friedrich Schechtner eh

Der Kammersekretär:
Dipl.-Ing. Gerald Patschka eh

Der Kammerobmann:
Josef Hirsch eh

Der Kammersekretär:
Ing. Werner Keider eh



Die Funktionäre und Mitarbeiter danken für die gute Zusammenarbeit, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024!

Raiffeisen Niederösterreich 

**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
UND EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandbank Niederösterreich Wien AG, F. 1000 Wien, 1020 Wien. raiffeisen.at

**UNSER
LAGERHAUS**
Die Kraft fürs Land

**Es ist eine günstige Zeit, um
das Christkind einkaufen zu schicken!**

Die festliche Jahreszeit rückt näher, und das Beschenken steht vor der Tür. Entdecken Sie die Freude des Schenkens mit einer Vielzahl von Weihnachtsgeschenken, die im Lagerhaus erhältlich sind. Finden Sie einzigartige Geschenke, um Ihren Lieben eine besondere Freude zu bereiten.

- 15% Rabatt auf lagernde Spielwaren*
* nur in den Haus & Gartenzentren des Lagerhaus Hollabrunn-Horn

**Frohe Weihnachten wünscht Ihnen
Das Lagerhaus Hollabrunn-Horn & Korneuburg!**

*ausgenommen Werbeartikel und Aktionen | Angebot gültig bis 23.12.2023